

Erst die Dekoration macht den Tisch zur Tafel

Im Hotel-Waldgasthof „Reußenkreuz“ isst auch das Auge mit

SENSBACHTAL (mng). Für Juniorchefin Brigitte Rüting ist eines klar: Einen wesentlichen Anteil am Geschmackserlebnis ausgesuchter Speisen hat auch die richtig gewählte Dekoration. „Wenn auf der Tafel keine Harmonie herrscht und sich der Tisch in kunterbunter Auflösung befindet, sorgt dies für heillose Verwirrung beim Gast. Der ist schließlich unser Kunde und soll sich an einer ausgewogenen und klar strukturierten Dekoration erfreuen können.“ So weit, so gut. Aber was meint die versierte Gastronomin hiermit?

„Also zum einen sollten die Blumenarrangements nicht zu üppig ausfallen. Übertriebener pflanzlicher Pomp, der eher an eine Gärtnerei als an ein festliches Mahl erinnert, setzt die falschen Schwerpunkte und schmälert die Erwartungshaltung auf das, was da kommen mag“, sagt sie. Denn nichts sei schlimmer als eine festliche Tafel, die den Gast mit ihrer Üppigkeit beinahe erschlage. Zum feierlichen Ambiente sollten auch Kerzen nicht fehlen. Die korrekte Auswahl der Wein- und Wassergläser spielt natürlich auch eine wichtige Rolle. Ebenso sollte man einen Blick für Farben haben, denn im Sommer herrschen andere Töne vor als in den Wintermonaten. Sinnvoll ist es die Dekoration der Jahreszeit anzupassen. Dies schafft ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen drinnen und draußen, und der Gast spürt eine Symbiose der Eindrücke. Während der Sommer auch auf der Tafel mit frischen und



„Klar strukturiert und auf keinen Fall überladen sollte sich die festlich geschmückte Tafel dem Gast präsentieren“, sagt Brigitte Rüting vom Hotel-Waldgasthof „Reußenkreuz“.

hellen Farben prangen darf, so sollten es in der kalten Jahreszeit eher gediegene Töne in Rot sein, die das Ensemble bestimmen. Brigitte Rüting muss es wissen. Schon viele Jahre zählen Auswahl und Gestaltung der Tischdekoration zu ihren vielfältigen Aufgaben in diesem renommierten Haus, dessen rustikale Jägerstube ganz besonders zum Schlemmen und Verweilen einlädt. Im Hotel-Gasthof „Reußenkreuz“ hat man den richtigen Weg zwischen elegant-modern und gemütlich-rustikal gefunden. In den Sommermonaten lockt die herrliche Aussichts-

terrasse. Jetzt, wo der Winter naht, können wir einen Ausflug dorthin besonders empfehlen. Durch die Höhenlage eignet die Gegend um das „Reußenkreuz“ zu ausgedehnten Spaziergängen an der frischen Luft. Und dann? Natürlich eine Einkehr bei Familie Kroll in deren gemütlichem Gasthaus. Machen Sie sich auf leckere Speisen, umrahmt von einfallsreichen dekorativen Ideen gefasst! Hotel-Waldgasthof „Reußenkreuz“, Inh. Familie Kroll, 64759 Sensbachtal, Tel. 06068/2086 und 06068/2263, Fax 06068/4651, www.reussenkreuz.de.